



Protokoll der Jahreshauptversammlung 19.04.2024

Beginn: 18:10 Uhr

Ende: 18:58 Uhr

1. Begrüßung

Frau Roth eröffnet die Sitzung um 18:10 Uhr und bedankt sich bei den Anwesenden.

2. Bestimmung eines Schriftführers/einer Schriftführerin

Da Marian anwesend ist, übernimmt er das Protokoll auch heute.

3. Feststellung der stimmberechtigten Anwesenden

13 stimmberechtigte Mitglieder sind anwesend.

4. Ehrung der Verstorbenen Mitglieder

Seit der letzten JHV sind 3 Mitglieder leider verstorben: Annette Fischer, Godehart Weber, Eberhardt Will.

5. Anträge an die Mitgliederversammlung; ggf. noch eingehende Anträge von Mitgliedern

Keine.

6. Bericht des Vorstandes

Frau Roth verliest den Tätigkeitsbericht 2023.

Die wichtigsten Punkte sind die gestiegenen Energiekosten, die jedoch durch zahlreiche Veranstaltungen mit relativ hohen Einnahmen gedeckt werden konnten.

Die üblichen Veranstaltungen am 1. Mai und am Vatertag fanden statt, der Rosenmontag fiel wegen einer Jubiläumsfeier der Stadt Runkel nicht statt. Die „Weihnachtsbäckerei“ fiel aus, da keine Helfer organisiert werden konnten.

Am Umwelttag wurden dank vielen Helfern die Wege in und um Ennerich gesäubert.

Die Anlage wurde einige Male vermietet. Ungefähr zweimal pro Monat finden Veranstaltungen im Wasserhäuschen statt, die von Roger Burk über „Meet5“ organisiert werden. Neben einigen Einnahmen wurden dadurch sowohl neue Mitglieder für den Verein als auch Helfer für Veranstaltungen gewonnen. Fast an jedem Freitag war die Gaststätte des HuV geöffnet und die Würfelrunde traf sich. Die Spinnstube fand ebenfalls regelmäßig statt. Im Bezug auf das aktuelle Jahr wurde kurz auf die Reparatur des Storchennestes und das Fällen der Birken auf dem Vereinsgelände eingegangen.

Für die kommenden Veranstaltungen – insbesondere die Kirmes, die dieses Jahr vom HuV ausgerichtet wird, wird um Unterstützung gebeten.



7. Bericht der Abteilung Spinnstube

Ursel Ott entschuldigt die anderen Mitglieder der Spinnstube wegen Krankheit. Es sind keine besonderen Vorkommnisse zu berichten. Die Mitglieder der Spinnstufe treffen sich noch immer regelmäßig.

8. Bericht der Kassiererin

Dank einiger neuer Mitglieder durch „Meet5“ haben wir etwas mehr Mitglieder als wir zur letzten JHV hatten: Wir konnten sechs neue Mitglieder begrüßen und beklagen drei verstorbene Mitglieder. Insgesamt haben wir nur 190 Mitglieder.

Auch dank „Meet5“ haben wir einen relativ hohen Gewinn zu verzeichnen; die alle 14 Tage stattfindenden Veranstaltungen sind rege besucht und spielen relativ hohe Einnahmen ein.

Die Ausgaben für Strom und Gas sind deutlich höher als in den letzten Jahren. Eine Anmerkung zum Strom: Es wurden Energiesparlampen verteilt und es wird üblicherweise nur noch eine Kühlung laufen gelassen.

Die Suche nach einem Steuerberater hat sich als schwierig herausgestellt, doch nun sind wir bei der MNT in Limburg. Die ersten Beratungen sind vielversprechend.

Hinweis zum Grill: Ein weiterer Grill wurde angeschafft, um auf Veranstaltungen ggf. einen zweiten Grill für vegetarisches Grillgut zu haben.

Bierzeltgarnituren konnten sehr günstig gebraucht erworben werden (10 Stück für 600€). Diese Ausgaben sind natürlich einmalig.

Das Geldvermögen betrug zum 30.11.2022 12.229,04€ und zum 30.12.2023 13.804,95€. Insgesamt konnte ein Überschuss von 1575,91€ verzeichnet werden: ~~Die Vereinsanlage ist nun schuldenfrei.~~ Zusammen mit einer Geldanlage belief sich der Vermögensstand zum 31.12.2023 auf 27.881,15€

Eine Anmerkung zur Kirmes 2024: Die Küche wurde an Außenstehende vergeben. Dadurch ist zwar mit etwas geringeren Einnahmen zu rechnen, doch diese Entscheidung wurde getroffen, da sonst die Helfer aller Voraussicht nach nicht gereicht hätten.

18:24 erscheint Holger Römer.

9. Bericht der Kassenprüfer

Die Kassenprüfung fand am 13.01.24 durch Boris Roth und Paul Hugargowitsch statt. Es fiel eine Fehlbuchung aus dem September 2023 auf. Dieses Problem konnte nicht direkt geklärt werden, sodass ein zweiter Termin am 28.1.24 stattfand. Zu diesem konnte die Unklarheit geklärt werden. Weitere Auffälligkeiten wurden nicht gefunden. Es wird eine Entlastung des Vorstandes empfohlen.

Hinweis zur abgelaufenen Geldanlage: Eine langjährige Geldanlage ist nun beendet. Es wird aktuell überlegt, wo das Geld in Zukunft angelegt werden könnte.

10. Entlastung des Vorstandes

Der Entlastung des Vorstandes wird einstimmig zugestimmt.



11. Wahl des Vorstandes

- a) Bestimmung des Wahlleiters
Der Wahlleiter wurde bei einer Enthaltung und 13 Ja-Stimmen gewählt; Harald Machoi übernimmt die Wahlleitung. Er bedankt sich bei dem Vorstand und den Helfern.
- b) Wahl der ersten Vorsitzenden: Anja Roth wird vorgeschlagen. Anja wird einstimmig gewählt.
- c) Zweiter Vorsitzender: Diese Position ist leider bislang unbesetzt.
- d) Kassiererin: Marion Wilbert wird vorgeschlagen. Sie wird einstimmig gewählt.
- e) Schriftführer: Diese Position kann leider aktuell nicht besetzt werden.
- f) Wahl der Beisitzer: Die Beisitzer werden der Einfachheit halber gleichzeitig gewählt. Es gibt keine Einwände gegen die gleichzeitige Wahl. Die zur Wahl stehenden Beisitzer sind:

Bernd Deppisch
Horst Kappes
Marian Schneider
Roger Burk
Rouven Roth

Die Beisitzer werden einstimmig gewählt.

12. Wahl des Kassenprüfers

Wahl des Kassenprüfers: Paul Hugargowitsch ist noch für ein Jahr Kassenprüfer. Holger Römer wird als zweiter Kassenprüfer vorgeschlagen. Der Vorschlag wird einstimmig angenommen.

13. Veranstaltungen 2024; regelmäßige Veranstaltungen

Dieses Jahr steht zunächst der 1. Mai bzw. die Eröffnung der Anlage an. Darauf folgt der Vatertag. Geplant ist bislang ansonsten lediglich die Kirmes. Angedacht ist eventuell ein kleines Weinfest, ggf. auch eine Veranstaltung in der Weihnachtszeit.

14. Ehrungen

Für 25-jährige Mitgliedschaft werden geehrt:

Rainer Becker, Susanne Reich und Frank Ziegler.

15. Verschiedenes

Zwei der drei LED-Lampen vor der Tür sind leider defekt. Claus Kandels hatte die Lampen ursprünglich montiert und wird darum gebeten, diese zu ersetzen. Er wird das demnächst angehen.

Es wurde nach dem aktuellen Stand der Homepage des HuV gefragt. Diese konnte eine ganze Weile aufgrund von Zugangsproblemen nicht bearbeitet werden. Die Probleme konnten aber behoben werden und die Homepage kann in absehbarer Zeit überarbeitet werden.

Die Schilder an historischen Gebäuden wurden nochmal angesprochen. Harald Machoi steht als Ansprechpartner für Informationen zur Verfügung. Claus Kandels empfiehlt, bei der Familie „Velten“, die im „Schlösschen“ wohnt und dort ein Schild angebracht hat,



nachzufragen, wo dieses bestellt wurde. Es wird auch angemerkt, dass man sich bei den Schildern an einem Design der Stadt Runkel orientieren sollte.

Die Beklebung der Informationstafeln wird angesprochen. Es wird vorgeschlagen, ins Gespräch mit den anderen Vereinen bzw. dem Ortsbeirat zu gehen und eine Änderung einheitlich durchzuführen. Ein Plan für die Informationstafeln ist bei der Firma AWG hinterlegt. Die Kosten für einen eventuellen Umbau ist voraussichtlich überschaubar und könnten ggf. vom HuV übernommen werden. Es wird sich an den Ortsbeirat gewandt.

Es wurde eine neue Spülmaschine sowie eine neue Kaffeemaschine angeschafft. Die alte war leider nicht mehr zu reparieren.

Die Hochbeete wurden angesprochen. Marian erklärt sich dazu bereit, das Hochbeet am Ortseingang Richtung Eschhofen zu gießen, nachdem es bepflanzt wurde. Hierfür hat sich Anja bereit erklärt. Das Hochbeet am Ortsausgang Richtung Runkel kann vom Bernd gepflegt werden. Das Beet gegenüber der Wagenschmiede kann ggf. von Walter Friebe gegossen werden. Er wird demnächst gefragt.

Die Versammlung wird um 18:58 Uhr beendet.

Für die Richtigkeit des Protokolls

Marian Schneider

Anja Roth

25.04.2024